

Erinnerung mit Bitte um Teilnahme:

# Ihre Meinung ist gefragt:

## „Wie umsetzbar ist eine Impfung gegen die Klassische Geflügelpest?“



### Hintergrund

Seit 2023 gilt in der EU ein neues Gesetz, das die Impfung gegen die klassische Geflügelpest (HPAI) regelt: Die Delegierte Verordnung (EU) 2023/361. Sie erlaubt den EU-Mitgliedsländern, sich eigenständig für eine Impfung gegen HPAI zu entscheiden und schreibt gleichzeitig engmaschige Maßnahmen zur Umsetzung der Impfung und Überwachung geimpfter Bestände vor.

Sie als Nutzgeflügelhalterinnen und –halter nehmen eine Schlüsselrolle für den Erfolg konsequent umgesetzter Impfmaßnahmen gegen HPAI ein. **Wir möchten im Rahmen einer Studie Ihre Einschätzung zur Umsetzbarkeit einholen.** Die Ergebnisse sollen helfen, die mögliche Umsetzung einer Impfung bestmöglich zu gestalten, Informationsflüsse zu verbessern und Kommunikationslücken aufzudecken

### Über die Studie<sup>1</sup>

Sie werden eingeladen, Ihr Wissen, Ihre Einstellung zur Impfung und Ihre praktischen Erfahrungen bei der Kontrolle von Infektionserkrankungen in einem online-Fragebogen und/oder einem Interview pseudonymisiert zu teilen. Der Fokus liegt auf der Impfung gegen HPAI.

### Ihre Meinung zählt!

Ihre Zeit ist kostbar – doch Ihre Teilnahme an der Studie ist von Bedeutung und soll dazu beitragen, Ihnen als Berufsgruppe bei der Formulierung wissenschaftlicher Empfehlungen eine Stimme zu geben.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

### Kontakt:

Sarah Heynen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin Klinik für Geflügel

[Sarah.Heynen@tiho-hannover.de](mailto:Sarah.Heynen@tiho-hannover.de)

## Seien Sie Teil der Forschung.

Nehmen Sie noch bis zum  
20. April 2025 an der Studie teil.

---

<sup>1</sup> gefördert durch QS Qualität und Sicherheit GmbH